

SEKTION FREIBURG DES TCS

94. Generalversammlung vom 12. Mai 2022

Restaurant Punkt, Freiburg

Traktandenliste

1. Eröffnung der Sitzung durch den Präsidenten
2. Begrüssung durch die Behörden
3. Ernennung der Stimmenzähler
4. Protokoll der 93. GV 2021
5. Berichte 2021
6. Bericht der Kassiererin und Präsentation der Jahresrechnung 2021
7. Bericht der Revisionsstelle
8. Genehmigung der Bericht und der Jahresrechnung
9. Festlegung des Mitgliederbeitrags 2023
10. Verschiedenes

1. Eröffnung der Sitzung durch den Präsidenten

Eric Collomb, Präsident der Sektion, eröffnet die Sitzung um 17 Uhr in Anwesenheit des Vorstands sowie rund 190 Mitgliedern.

Er begrüsst die folgenden Gäste:

die Ständerätin Isabelle Chassot,
den Präsidenten des Grossen Rates Jean-Pierre Doutaz,
den Nationalrat Pierre-André Page,
den Gemeinderat Pierre-Olivier Nobs,
den Oberstleutnant Jacques Meuwly,
die Vertreter des Kantons,
den Ehrenpräsidenten Jean Schmutz,
die Ehrenmitglieder Christa Rüttimann, Claude Meyer, Bernard Michel, Bruno Egger, Alain Jeanneret und René Roulin,
die Vertreterinnen und Vertreter anderer Sektionen,
die Vorstandsmitglieder,
die Mitarbeitenden sowie die Mitglieder.

Im Namen des Vorstands der Sektion Freiburg des TCS heisst der Präsident alle Anwesenden herzlich in Freiburg willkommen.

2. Begrüssung durch den Präsidenten des Grossen Rates Jean-Pierre Doutaz

Der Präsident übergibt das Wort an Jean-Pierre Doutaz, Präsident des Grossen Rates, der in seinem Grusswort auf den Kanton und die Mobilität eingeht.

3. Ernennung der Stimmenzähler

Der Präsident schlägt vor, die Stimmenzähler zu bezeichnen, worauf die Versammlung Roger Renevey sowie Marcel Thürler als Stimmenzähler ernennt.

4. Protokoll der 93. Ordentlichen Generalversammlung in Granges-Paccot

Das Protokoll der Generalversammlung vom 29. April 2021, die unter Ausschluss der Öffentlichkeit im Mobilitätszentrum in Granges-Paccot stattgefunden hat, wird an die interessierten Anwesenden verteilt. Es wird einstimmig und ohne Anmerkung genehmigt, mit Dank an den Verfasser.

5. Berichte 2021

Eric Collomb eröffnet die Versammlung, indem er seiner Freude Ausdruck verleiht, sich wieder persönlich, ohne Maske und ohne Social Distancing begegnen zu können. Nach zwei Generalversammlungen unter Ausschluss der Öffentlichkeit freuen sich der Vorstand und der Präsident Ihrer Sektion, Sie heute Abend so zahlreich begrüßen zu dürfen. Bei der Vorbereitung dieser Versammlung haben wir uns gesagt: «Nach zweijähriger Pause haben sich unsere Mitglieder daran gewöhnt, dass die Versammlung ausfällt. Es wäre bereits ein schöner Erfolg, wenn hundert Mitglieder erscheinen.» Scheinbar sind wir schlechte Prognostiker, denn über 200 Mitglieder sind unserer Einladung gefolgt, wofür wir uns herzlich bedanken.

Der Präsident verliest seinen 9. Jahresbericht und liefert einige Zahlen, die verdeutlichen, wie wichtig der TCS im Bereich der Mobilität ist.

Der TCS hat offenbar Glück: Nur wenige Themen sind so interessant und voller Herausforderungen wie die Themen rund um die Mobilität. Jede und jeder von uns ist mobil, sei es für die Arbeit, die Freizeit oder die Ferien. Über die negativen Effekte, die durch diesen natürlichen Bewegungsdrang verursacht werden, wird im Zusammenhang mit der Luftverschmutzung und der Klimaerwärmung ausführlich berichtet. Es werden aber auch immer wieder neue Wege beschritten, um es jedem zu ermöglichen, mobil zu bleiben und gleichzeitig etwas gegen die wichtigsten negativen Effekte unserer Mobilität zu tun. In diesem anspruchsvollen und sich rasch verändernden Kontext spielt die Elektromobilität eine wichtige Rolle. Als Reaktion auf diese technologische Entwicklung hat der TCS sein Angebot ausgebaut. Alle Patrouilleurinnen und Patrouilleure wurden bereits in der Pannenhilfe für Elektrofahrzeuge geschult, wir installieren und warten Ladestationen bei unseren Mitgliedern zu Hause und die TCS-Kreditkarte bietet Zugang zu mehreren zehntausend E-Ladestationen in ganz Europa.

Die Mobilität befindet sich im Wandel und der TCS will ein zentraler Akteur dieses Wandels bleiben. Die Herausforderungen sind vielfältig, denn wir müssen für eine umweltschonende Mobilität sorgen und sie gleichzeitig leistungsfähig und wirtschaftlich tragbar gestalten. Dies ist schwierig zu bewerkstelligen, vor allem unter Zeitdruck. Aus diesem Grund sind wir der Meinung, dass sich die verschiedenen Verkehrsmittel ergänzen und sich nicht gegenseitig im Wege stehen sollten. Es leben zu viele Menschen in Regionen, die unzureichend mit öffentlichen Verkehrsmitteln erschlossen sind und die nicht von einem Tag auf den andern auf das Auto verzichten können. Ob es den Totengräbern der individuellen Mobilität, die nur danach trachten, uns auszugrenzen, gefällt oder nicht: Die Mobilität der nächsten Jahrzehnte wird nicht ohne Auto möglich sein. Als grösster Verkehrsclub der Schweiz sind wir uns jedoch unserer Verantwortung gegenüber der Gesellschaft und insbesondere gegenüber den künftigen Generationen bewusst. Aus diesem Grund unterstützen wir neue Formen der Motorisierung, Carsharing-Lösungen und Initiativen, die darauf abzielen, die Abhängigkeit von der individuellen Mobilität zu verringern. Wir machen uns nichts vor: Die individuelle Mobilität kann nicht unbegrenzt zunehmen, wir müssen ihr jedoch Zeit geben, sich an die neuen Lösungen anzupassen, die wir anbieten müssen.

Der Präsident geht kurz auf den «Clubgeist» ein, der uns so am Herzen liegt und dem wir noch mehr Bedeutung beimessen wollen. Wir bieten unseren Mitgliedern eine Fülle von Beratungen und Vorteilen, die unsere Konkurrenten nicht bieten. Die Versicherer müssen damit aufhören, unseren Mitgliedern zu sagen, dass sie ebenfalls eine Pannenhilfe anbieten und sie mit ihrer TCS-Mitgliedschaft doppelt versichert seien und diese demzufolge unnötig sei. Der TCS bietet viel mehr als eine reine Pannenhilfe für Ihr Auto, er bietet unzählige Vorteile, die den «Clubgeist» stärken.

Im Folgenden einige Beispiele:

- Pannenhilfe für Velos und E-Bikes: Wir unterstützen Sie auch bei einer Panne.
- Hilfe bei Unwetter: Wir beteiligen uns an den Hotelkosten, wenn Sie aufgrund eines Unwetters nicht weiterfahren können.
- Hilfe bei Ausfall von öffentlichen Verkehrsmitteln: Wir organisieren Ihre Weiterreise oder Ihre Unterkunft, wenn die öffentlichen Verkehrsmittel ausfallen.
- Autos mieten mit 15 % Rabatt über die Autovermietung des TCS.
- 10 % Rabatt auf Campingplätzen des TCS.
- Kontrolle Ihres Fahrzeugs zum ermässigten Preis in unseren technischen Zentren.
- Kostenlose TCS-Kreditkarte, die weitere ökonomische Vorteile bietet.

Des Weiteren betont Eric Collomb das Engagement des TCS für mehr Verkehrssicherheit. Als gemeinnütziger Verein setzt sich der Touring Club Schweiz für die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden in der Schweiz ein. Unsere Experten testen beispielsweise Kindersitze, Autoreifen, Elektrofahrzeuge oder Velos. Jedes Jahr sorgen wir zudem dafür, dass besonders die Jüngsten besser geschützt werden, indem wir 80'000 Leuchtwesten an Schulanfängerinnen und Schulanfänger verteilen. Mit Ihrem Mitgliederbeitrag sind Sie Teil des grössten Verkehrsclubs der Schweiz und ermöglichen unser Engagement für eine sichere Mobilität.

Am Ende seines Berichts bedankt sich Eric Collomb bei seinen Kolleginnen und Kollegen des Vorstands für die ausgezeichnete Zusammenarbeit. «Liebe Kolleginnen und Kollegen, unsere angenehme Arbeitsatmosphäre ermöglicht einen äusserst fruchtbaren Austausch und ich bin Euch sehr dankbar dafür. Mein Dank geht ebenfalls an unsere Mitarbeitenden und an die Mitglieder der verschiedenen Kommissionen, die sich Herzblut für das Wohl unserer Freiburger Sektion einsetzen. Als Firmenchef weise ich gerne darauf hin, dass das menschliche Kapital das wertvollste Gut ist und der Erfolg darauf aufbaut. Alles Gold der Welt kann niemals das Herz und die Hand des Menschen ersetzen, davon bin ich überzeugt. Zu guter Letzt möchte ich Euch allen, liebe Freundinnen und Freunde des TCS, für Eure Loyalität gegenüber unserem Club danken.»

Der Präsident dankt der Versammlung für ihre Aufmerksamkeit.

Christophe Sansonnens, Präsident der Kommission «Technik, Ausbildung und Sicherheit», präsentiert den Verkauf von Gebrauchtwagen und unsere neue Waschanlage. Er dankt dem technischen Angestellten Patrick Burri herzlich für seine jahrelange Tätigkeit im technischen Zentrum und wünscht ihm einen angenehmen Ruhestand.

Die Generalsekretärin Elena Ramos wirbt für die Vermietung und den Verkauf von Kindersitzen und Babyschalen.

6. Bericht der Kassiererin und Präsentation der Jahresrechnung 2021

Die Kassiererin Florence Richoz präsentiert die Jahresrechnung der Sektion. Der Gewinn des Geschäftsjahres beläuft sich auf CHF 19'703.

In der Bilanz belaufen sich die Aktiven auf CHF 2'910'459, das Kapital wird mit CHF 1'140'523 ausgewiesen.

7. Bericht der Revisionsstelle

Der Bericht der Revisionsstelle Multifiduciaire Fribourg SA wird erörtert. Multifiduciaire Fribourg SA schlägt der Generalversammlung vor, die Jahresrechnung in der vorgelegten Form zu genehmigen.

8. Genehmigung der Berichte und der Jahresrechnung

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt und den verantwortlichen Organen Decharge erteilt.

9. Festlegung des Mitgliederbeitrags 2023

Eric Collomb präsentiert die Mitgliederbeiträge 2023 bzw. CHF 94 für die Mitgliedschaft von Einzelpersonen und CHF 142 für die Mitgliedschaft von Familien und Paare. Die Tarife werden einstimmig angenommen.

10. Verschiedenes

Der Präsident hat keine individuellen Vorschläge erhalten.

Eric Collomb dankt den Superveteranen für ihre Treue und die Liste der anwesenden Superveterane wird der Versammlung präsentiert.

Beitrag von Nationalrat Pierre-André Page.

Beitrag von Ständerätin Isabelle Chassot.

Der Präsident lädt die rund 190 anwesenden Mitglieder und Gäste ein, sich in das Nebengebäude zu begeben, wo der Aperitif mit der musikalischen Untermalung der Tenöre der Fête des Vignerons stattfinden wird.

Granges-Paccot, der 12. Mai 2022

TCS Sektion Freiburg

Eric Collomb
Präsident

Elena Ramos
Generalsekretärin